

# DFG

Deutsch-Französische  
Gesellschaft Rehau e.V.

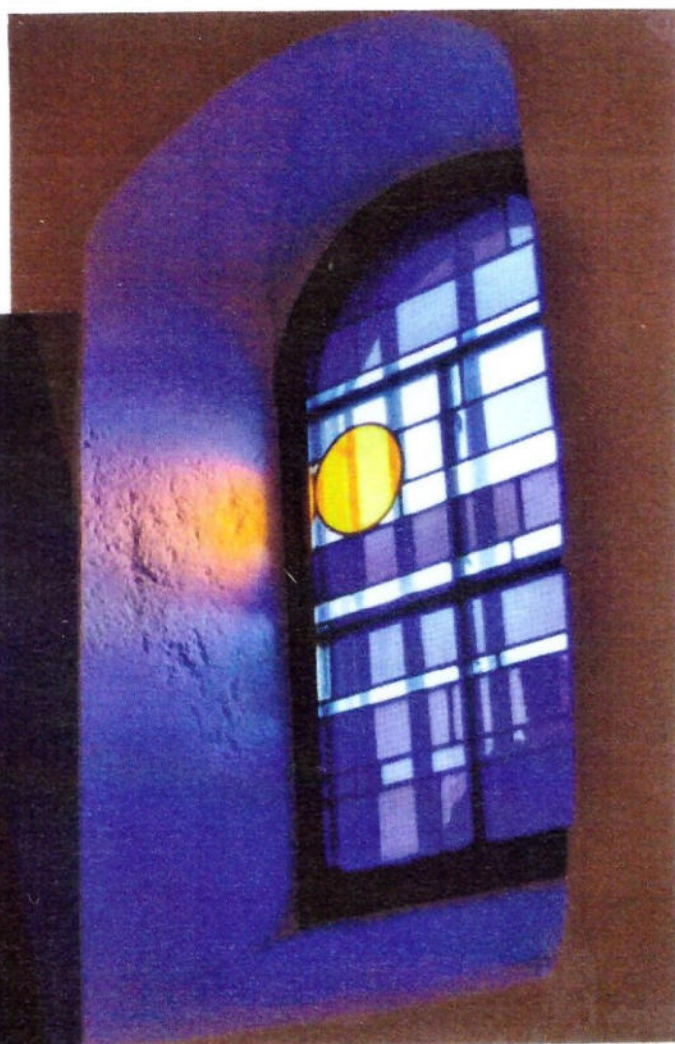
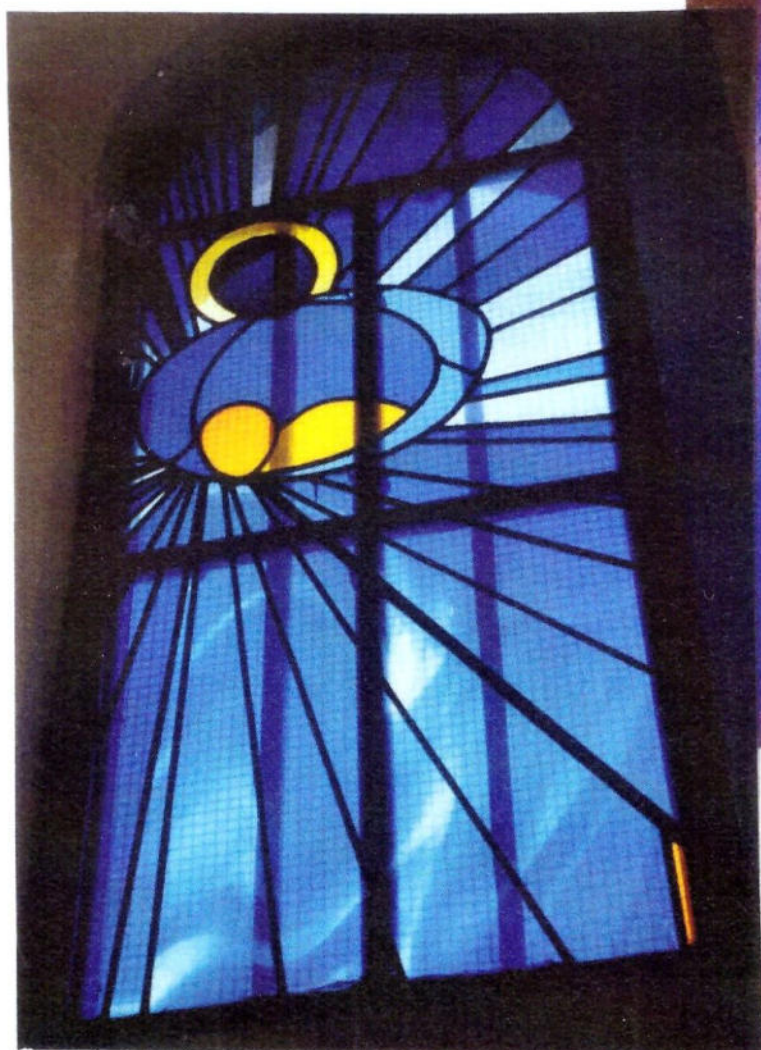
## Informationen

Nr. 175

Juni 2022



Fenster in der Kirche  
von Vénérieu



gestaltet von  
*Jean MARTIN*

## GEBURTSTAG feierten

Herr Helmut HAUMANN	85 Jahre
Frau Birgit KAISER-BERGANDER	50 Jahre
Herr Erwin RICHTER	70 Jahre
Frau Hanna COLLIN	65 Jahre
Frau Ursula WEISS	75 Jahre
Frau Gerda DÖTSCH	80 Jahre
Frau Jutta SCHALLER	65 Jahre
Herr Werner BAUER	75 Jahre
Herr Waldemar EHM	90 Jahre



Der Jubilar, Vater unseres 1. Vorsitzenden Harald Ehm,  
im Kreise seiner Gratulanten von der DFG

Frau Astrid DÖBERLEIN	60 Jahre
Herr Helmut RING	75 Jahre
Prof. Karl LUDWIG	70 Jahre
Herr Alain BONNAS	70 Jahre
Frau Christl SCHILLER	75 Jahre
Frau Bettina DÖTSCH	65 Jahre

*Je mehr Kerzen deine  
Geburtstagstorte hat, desto  
weniger Atem hast du, um sie  
auszublasen.*

**Jean Cocteau**

## Rehau erneuert Partnerschaft

Die DFG-Vorstandschaft machte zusammen mit Bürgermeister Abraham Ende Mai einen **Besuch in der Partnerstadt BOURGOIN-JALLIEU**, um mit den Freunden des **Comité de Jumelage** deren 55jähriges Jubiläum nachzufeiern (siehe Bericht aus der Frankenpost).

Diesem Besuch vorausgegangen war eine **Videokonferenz Anfang März**, an der Bürgermeister Abraham und Harald Ehm, sowie Vertreter der Stadtverwaltung Bourgoin-Jallieu teilnahmen und bei der man sich über künftige gemeinsame Projekte im Rahmen der Partnerschaft austauschte.

Die Deutsch-Französische Gesellschaft reist in die Partnerstadt Bourgoin-Jallieu und holt ein Jubiläum nach. Dabei knüpft sie auch Wirtschaftskontakte: Die Franzosen interessieren sich für Rehauer Betriebe und deren Produkte.

**Rehau/Bourgoin-Jallieu** - Nach knapp drei Jahren Pause hat sich wieder eine Delegation aus Rehau mit den Freunden und Partnern in der französischen Stadt Bourgoin-Jallieu getroffen. Anlass war das 55-jährige Bestehen des dortigen Comité de Jumelage (Partnerschaftskomitee), das wegen pandemiebedingter Verspätung erst jetzt gefeiert werden konnte. Die rund 1000 Kilometer lange Reise in den Großraum Lyon unternahm Bürgermeister Michael Abraham, der Stadtrat und Vorsitzende der Deutsch-Französischen Gesellschaft (DFG), Harald Ehm, sowie die beiden stellvertretenden DFG-Vorsitzenden Ursula Mavrakis und Margit Hessler. Eingeladen hatte im Namen des Partnerschaftskomitees dessen Präsidentin, Marie-France Marmonier.

In der Stadt im Département Isère, mit der Rehau seit 1963 als Partner verbunden ist, erwartete die Gäste ein abwechslungsreiches Programm, an dem auch Abordnungen aus den beiden weiteren Partnerstädten von Bourgoin-Jallieu - Conselice in Italien und Bergisch Gladbach in Nordrhein-Westfalen - teilnahmen. Neben einem Empfang stand die Besichtigung eines regionalen beruflichen Ausbildungszentrums für handwerkliche Bau- und Ausbauberufe auf dem Programm. Bei den Verantwortlichen dieser modernen Bildungseinrichtung besteht großes Interesse an Kontakten und einem Austausch von Lehrkräften und Auszubildenden mit Rehauer Unternehmen, erfuhren die Teilnehmer - zumal im Baubereich oder bei den Elektro- und Installationsberufen sogar Rehauer Kunststoff-Produkte verarbeitet werden.

Ein Ausflug nach Annecy sowie ein festliches Geburtstagsmenü - samt Gedanken zum 60. Geburtstag der Städtepartnerschaft, die 2023 im Rahmen des Rehauer Heimat- und Wiesenfestes gefeiert werden soll - gehörten mit zum Programm. red

FP 11./12.06.22

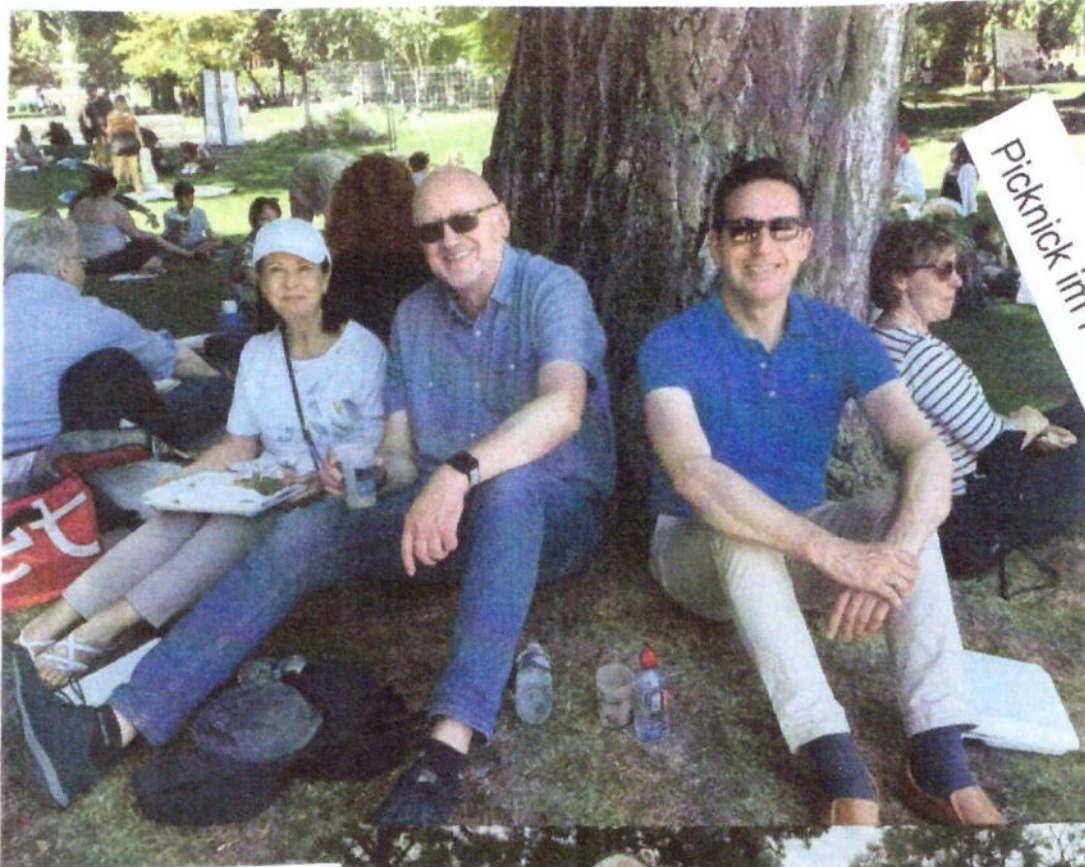


Die Rehauer Delegation mit (Zweite bis Fünfte von links) Margit Hessler, Michael Abraham, Harald Ehm und Ursula Mavrakis beim Besuch eines regionalen Berufsbildungszentrums in Bourgoin-Jallieu. Mit auf dem Bild sind Mitglieder des Comité de Jumelage, Vertreter der Schule und Stadträte. Foto: privat

## BON ANNIVERSAIRE



Die Vertreter der Partnerstädte Conselice, Bergisch-Gladbach und Rehau mit Marie-France Marmonier und dem Geburtstagskuchen



Picknick im Park am See von Annecy



Die Gruppe aus Bergisch-Gladbach



Vor der Heimreise nach Rehau

# Jany Gengler

Innerhalb kurzer Zeit sind nach schwerer Krankheit zwei langjährige liebe Freunde von uns gegangen. Schwer zu begreifen, daß wir sie nicht mehr sehen werden, sie waren einfach ein selbstverständlicher Bestandteil unserer Partnerschaft und immer dabei, wenn wir uns getroffen haben.



Ihr Markenzeichen war ihr Fahrrad - für viele war sie „Madame Vélo“.

**“Les rencontres sont le moteur de ma vie”**



Jany – stets fröhlich, positiv, zugewandt, mit einem großen Herzen und vielfach ehrenamtlich tätig. Lange Jahre war sie Schatzmeisterin und Archivarin des Comité de Jumelage.



Letzter Besuch in Rehau zum Kulinarischen Abend 2017

Wir werden sie beide vermissen und sind sehr traurig. Unsere Gedanken sind bei ihren Familien.

# Jean Martin



Jean – Künstler, Gourmet, der gerne gelebt hat und gerne mit Freunden zusammen war. Bekannt vor allem für seine Glasobjekte von Schmuckanhänger bis Kirchenfenster. Und undenkbar ohne seine Frau Anne-Marie, Malerin und Autorin.



# Les fines herbes



**l'aneth (m)**  
der Dill



**l'anis (m)**  
der Anis



**le basilic**  
das Basilikum



**la coriandre**  
der Koriander



**l'estragon (m)**  
der Estragon



**le laurier**  
der Lorbeer



**la sauge**  
der Salbei



**le thym [tē]**  
der Thymian



**la menthe**  
die Minze



**le persil [persi]**  
die Petersilie



**l'origan [origū] (m)**  
der Oregano

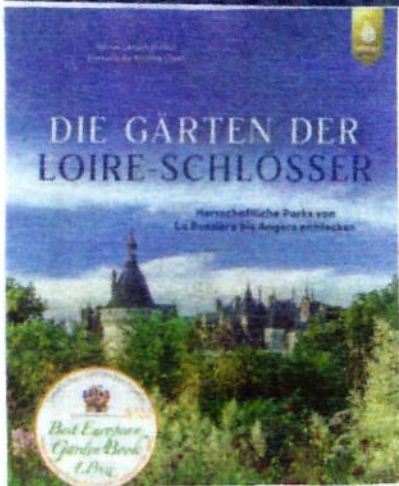


**le cerfeuil [serfœj]**  
der Kerbel



**le romarin**  
der Rosmarin

# BÜCHER



Entlang des längsten Flusses Frankreichs stehen beeindruckende Schlösser mit nicht minder schönen Gartenanlagen. Welche Kunst, historische Anlagen in ihrer Eigenart zu erhalten und auch neuen Pflanzen Raum zu geben! Autorin Barbara de Nicolaÿ, selbst Herrin über einen solchen Garten, erzählt die **Geschichte der Schlösser** und ihrer grünen Bewohner, Fotograf Hervé Lenain öffnet Perspektiven und Durchblicke.

**Hervé Lenain, Barbara de Nicolaÿ**

**Die Gärten der Loire-Schlösser**

Ulmer, 224 S., 39,95 €, ISBN 978-3-8186-1321-1

## Marcel PROUST (1871-1922)

Hauptwerk: „A la Recherche du Temps Perdu“  
„Auf der Suche nach der Verlorenen Zeit“

Jürgen Ritte

Marcel Proust am Genfer See

Mit zahlreichen Abbildungen

Insel-Bücherei Nr. 1511

139 Seiten, 14 €, ISBN 978-3458195115

Im September/Oktober 1899 verbringt Marcel Proust sechs Wochen in Évian am Genfer See und führt dort ein intensives gesellschaftliches Leben: Besuche in den prachtvollen Villen des internationalen Adels rund um den See, Ausflüge und lange Debatten. Bis zum Jahre 1905 kehrt Proust immer wieder an den Lac Léman zurück. Der See wird zu einem seiner Schreib- und Sehnsuchtsorte. Jürgen Ritte hat Prousts Orte besucht und begibt sich auf eine literarische und kulturgeschichtliche Entdeckungsreise in der französischen Schweiz.

La Fête de la Musique a été lancée le 21 juin 1982 sur l'initiative du ministre de la Culture d'alors, Jack Lang (ministre de l'Éducation nationale actuellement). Ce jour-là, dans toute la France, la musique descend dans la rue. Une très large participation contribue à son succès : orchestres nationaux et régionaux, ensembles de musique de chambre, conservatoires, fanfares, chorales et simples amateurs... Depuis sa création, la Fête de la Musique a été reprise dans plus de cent pays sur cinq continents.

Das **Fête de la Musique** wird **40!**

In Frankreich am 21. Juni 1982 vom damaligen Kulturminister **Jack Lang** gegründet, wird das Fest inzwischen in mehr als 100 Ländern auf fünf Kontinenten gefeiert, und zwar immer am 21. Juni, unabhängig vom Wochentag.



Auch die Rehau benachbarten Städte beleben wieder die Beziehungen zu ihren Partnerstädten.

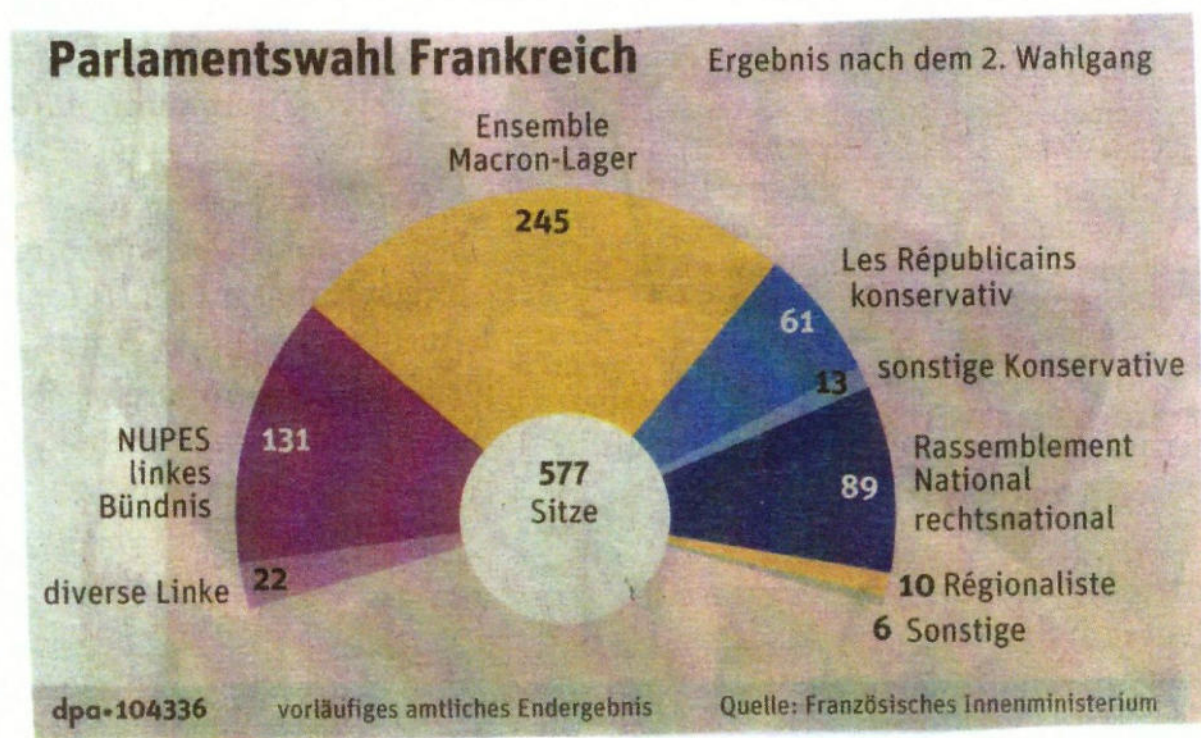
Am Himmelfahrtswochenende besuchte eine größere Gruppe aus **SELB**, bestehend aus Bürgermeistern, DFG und Schülern ihre Partnerstadt **Beaucouzé** bei Angers. Von dort mitgebrachte Spezialitäten wurden am Pfingstsamstag auf dem Selber Wochenmarkt angeboten und fanden reißenden Absatz.

Die Stadt **WUNSIEDEL** feiert dieses Jahr den **40. Geburtstag** ihrer **Partnerschaft** mit **MENDE**. Bereits im April stimmte man sich mit einem **Wein- und Käseabend** und **französischen Chansons** auf das Jubiläum ein.

Am **Brunnenfest** am 18. und 19. Juni nahm auch eine **französische Delegation** teil und die **Wunsiedler** planen einen **Gegenbesuch im August**.

Besuch aus der Partnerstadt **Villeneuve-la-Garenne** bei Paris gab es am Pfingstwochenende in **HOF**.

Am 14. Juli werden die Hofer mit Flammkuchen und Wein den französischen Nationalfeiertag begehen.



#### Parlamentswahlen in Frankreich Juni 2022:

Zweiter Wahlgang -

Emmanuel **Macron (Ensemble)**      **58,55 %**

Marine **Le Pen (Rassemblement National)**      **41,45 %**

#### Ergebnisse für **Bourgoin-Jallieu**:

**Macron**      **61,25 %**

**Le Pen**      **38,75 %**

Wahlbeteiligung      **66,67 %**

Am 5. Mai 2022 verstarb im 90. Lebensjahr

### Frau **Ruth PITTNER**

Sie gehörte unserer DFG seit dem Jahr 2004 an und hatte zusammen mit ihrem Mann Reinhold stets Kontakte in die Partnerstadt Bourgoin-Jallieu über die jeweiligen Feuerwehren und die Bogenschützen.

Auch den Reisen der DFG nach Frankreich schlossen sich beide gerne an.

Viele Berjalliens haben in früheren Jahren die Gastfreundschaft des Ehepaares genossen, als sie als Herbergseltern im „Haus Tannenberg“ tätig waren.

Frau Pittner wird stets einen festen Platz in unserer Erinnerung haben.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Nach 52 Jahren hat unser Archivar und Ehrenmitglied **Peter RAUSCH** die Pflege der beiden Franzosengräber in andere Hände gelegt.

Schweren Herzens, alters- und gesundheitsbedingt, hat er sich zu diesem Schritt entschlossen. Immer verlässlich unterstützt von seiner Frau **Christa** und in den letzten Jahren von **Klaus SCHILLER** hat er diese nicht leichte Arbeit gerne und mit Herzblut verrichtet. Wir haben oft darüber berichtet, auch die „Frankenpost“ widmete ihm im April einen ausführlichen Artikel.

**DANK!**

### Wie geht es weiter?

Nachdem sich Peter Rausch nun nicht mehr um die Pflege der beiden Franzosengräber kümmern kann, musste sich die Deutsch-Französische Gesellschaft Rehau etwas Neues einfallen lassen. Denn die Gräber einfach sich selbst und der Natur zu überlassen, kommt für den Verein absolut nicht infrage,

Allerdings werden sich keine Mitglieder ehrenamtlich darum kümmern, vielmehr hat die Gesellschaft eine Rehauer Gärtnerei beauftragt, die Gräber zu pflegen. Das wird nun nicht mehr in dem Umfang passieren, in dem sich Peter Rausch eingesetzt hat, aber eine gute Grundpflege soll weitergeführt werden.

**SAMSTAG, 2. JULI 2022, AB 10.00 UHR**

Wir freuen uns, daß in diesem Jahr wieder ein **STADTFEST** stattfinden kann.

Da es an unserem gewohnten Standort im Hinterhof der Hubertus-Apotheke doch stets ziemlich eng zugeht (unter normalen Bedingungen eher angenehm), haben wir uns entschlossen, im Hinblick auf wieder steigende Infektionszahlen das Risiko so klein wie möglich zu halten.

**Sie finden uns diesmal an unserem Ausweichstandort**

am **MAXPLATZ, Toreinfahrt des Museumszentrums.**

Im **Angebot: französische Weiß-, Rosé- und Rotweine.**

Wenn sich beim nächsten Stadtfest die Verhältnisse wieder normalisiert haben, kehren wir gerne an den beliebten und bewährten alten Standort zurück.

Infos

Infos über die DFG Rehau?  
Interessantes über die deutsch-  
französischen Beziehungen?

⇒ [www.dfg-rehau.de](http://www.dfg-rehau.de) ⇐

Unsere nächsten **STAMMTISCHE:**

Freitag, 29.07.22 Gaststätte **Jahnturnhalle**  
Freitag, 26.08.22 Gaststätte **Hygienischer Garten**  
Freitag, 30.09.22 Pizzeria Volante **Diana**

Erscheint vierteljährlich:

Verantwortlich:  
Margit Hessler  
Peter Rausch

DFG Rehau e.V. / Brahmstr. 7 / D- 95111 Rehau